

	<p>Object: Übermensch und Grazien-Frage an Nietzsche</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Collection: Künstlerisches Werk Dr. Walter Weiße (1923–2021), Walter Weiße - Malerei & Mischtechnik</p> <p>Inventory number: MSN-V 16629 K2</p>
--	---

Description

Hinter einem roten Fensterkreuz stehen drei weibliche Gestalten vor einer größeren blauen, männlichen Figur. Es handelt sich um die drei Grazien, welche dem links stehenden Friedrich Nietzsche (1844-1900) eine Frage stellen. Darunter aufgeklebt eine in drei Teilen geschnittene Eintrittskarte, bedruckt mit zwei Aktfiguren.

Rückseitig notierte Weiße einen Textausschnitt aus Nietzsches Buch "Fröhliche Wissenschaft" von 1882, den er einen vage geeigneten Text zu diesem Blatt nannte: "Die Erfindung von Göttern, Heroen und Übermensch aller Art, sowie von Neben- und Untermenschen, von Zwergen, Feen, Zentauren, Satyrn, Dämonen und Teufeln war die unschätzbare Vorübung zur Rechtfertigung der Selbstsucht und Selbstherrlichkeit des einzelnen: die Freiheit, welche man dem Gotte gegen die andern Götter gewährte, gab man zuletzt sich selber gegen Gesetze und Sitten und Nachbarn. Der Monotheismus dagegen, ... der Glaube an einen Normalgott, neben dem es nur noch falsche Lügengötter gibt – war vielleicht die größte Gefahr der bisherigen Menschheit ... Im Polytheismus lag die Freigeisterei und Vielgeisterei des Menschen vorgebildet." (Abs. 143)

Basic data

Material/Technique:	Aquarell, Tempera, Tusche, Schusterpech, farbige Kreide auf Papier, collagiert mit bedrucktem Papier
Measurements:	Blattmaß: 32 x 23 cm

Events

Created	When	2000
	Who	Walter Weiße (1923-2021)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Friedrich Nietzsche (1844-1900)
	Where	

Keywords

- Mischtechnik